

Satzung der Ortsgemeinde Nieder-Hilbersheim über die Geltendmachung eines besonderen Vorkaufsrechts

Der Ortsgemeinderat Nieder-Hilbersheim hat aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), in der derzeit gültigen Fassung in seiner Sitzung vom 09.09.2009 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Besonderes Vorkaufsrecht

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Geltungsbereich nach § 2 dieser Satzung steht der Ortsgemeinde Nieder-Hilbersheim ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 BauGB an bebauten und unbebauten Grundstücken zu.

§ 2 Geltungsbereich

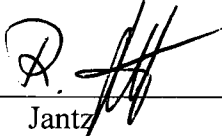
Der Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf den Grundstücksbereich in der Parzelle Flur 16 Nr. 45/2 der Gemarkung Nieder-Hilbersheim.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Nieder-Hilbersheim, den 10.09.2009



Jantz
Ortsbürgermeisterin



Auszug aus den Geobasisinformationen

- Liegenschaftskarte -
Ungefährer Maßstab 1:1.000

Gau-Algesheim, 18.08.2009

Hergestellt durch Verbandsgemeindeverwaltung
Gau-Algesheim.

Kreis Mainz-Bingen
Gemeinde Nieder-Hilbersheim
Gemarkung Nieder-Hilbersheim
Flur 16 Karte 45.3131C

Nur zur internen Verwendung
Gesamtvertrag VermKV/Kommunen vom 15. Oktober 2002

